

## Bewerbung für Listenplatz 4 Tjark Naujoks, Kreisverband Flensburg

Liebe Genoss\*innen,

hiermit bewerbe ich mich auf den Listenplatz 4 der Landesliste DIE LINKE. Schleswig-Holstein zur Landtagswahl 2022.

Wir werden es, unabhängig vom Wahlausgang, nach der Landtagswahl mit einem „Krankenhaus sterben“ in Schleswig-Holstein zu tun bekommen. Im Norden von S-H geben bereits jetzt schon sämtliche kommunale Träger unüberhörbare Warnsignale in Richtung Kiel und Berlin. Als ehemaliges Betriebsratsmitglied in einem Krankenhaus, beschäftige ich mich seit Jahren mit der Frage der Krankenhausfinanzierung. Es ist für die Menschen von übergroßer Bedeutung, wie die Frage der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum sowie in den Städten in den nächsten 5 Jahren beantwortet wird. Das spüren unsere Mitmenschen gerade jetzt natürlich auch in der Corona-Pandemie. Da braucht es Mandatsträger, die glaubhaft unsere politische Forderung vertreten: Kein Profit mir der Gesundheit der Menschen.



Ein Thema, welches mich ebenfalls nahezu täglich im beruflichen Alltag umtreibt, ist die Zukunft unseres betrieblichen Ausbildungssystems. Das international hochgeschätzte System der dualen Ausbildung wird an die Wand gefahren. Nicht nur der demografische Wandel spielt dabei eine Rolle. Es sind die politischen Einflüsse, die maßgeblich dazu führen, dass der „Wert“ einer Ausbildung in der Gesellschaft immer geringer geschätzt wird. Es braucht für den Handel, das Handwerk und die sozialen Berufe in S-H eine deutliche Aufwertungskampagne. Dabei erachte ich das Azubi-Ticket und eine Ausbildungsgarantie, sowie eine Mindestvergütung für notwendig.

Als Jugendkandidat steht bei mir die Bildungspolitik ganz oben auf der Agenda. Ich will dafür kämpfen, dass Bildung von der KiTa bis zur Ausbildung bzw. bis zum Studium oder Meister kostenfrei wird. Dabei stehen wir auch hier vor ungeahnten Herausforderungen, denn die Jamaika-Stadtregerung in Rendsburg prüft tatsächlich, ob die stadt-eigenen KiTas nicht besser privatisiert werden sollen.

Liebe Genoss\*innen, ich bin sehr motiviert, zusammen mit Euch, mich für diese und weitere Themen im Wahlkampf für ein solidarischeres und gerechteres Schleswig-Holstein zu engagieren und würde mich über Euer Vertrauen sehr freuen!

Bei Fragen könnt ihr mir gerne schreiben: [tjark.naujoks@linke-flensburg.de](mailto:tjark.naujoks@linke-flensburg.de)

Mit solidarischen Grüßen  
Tjark